

Mehr Kaufwillige durch Zinsanstieg

Noch sind die Baugeldzinsen in Deutschland auf niedrigem Niveau, doch seit August vergangenen Jahres steigen sie kontinuierlich, wenn auch langsam. Diese Zinswende wird zunehmend auch den potenziellen Eigenheimerwerbenden bewusst.

Laut einer repräsentativen Umfrage des Finanzierungsvermittlers Hypothekendiskont ist die aktuelle Zinsentwicklung für 54 Prozent der Deutschen ein guter Grund, jetzt noch Immobilien zu kaufen. 23 Prozent denken aufgrund des günstigen Preisniveaus

über einen Hauskauf nach. Weitere 18 Prozent würden in Immobilien investieren, weil sie andere Anlageformen als derzeit zu riskant oder renditeschwach einschätzen.

Einer Befragung der Comdirect Bank zufolge sind 16 Prozent der Deutschen derzeit bestrebt, sich die aktuell niedrigen Zinsen zum Beispiel mittels Forward-Darlehen zu sichern. Allerdings geben ebenfalls 16 Prozent an, dass sie sich bei einem weiteren Zinsanstieg den Erwerb eines Eigenheims nicht mehr leisten könnten. Red.